



Oktatási Hivatal

A 2009/2010. tanévi
Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny
első (iskolai) forduló

NÉMET NYELV

I. KATEGÓRIA

FELADATLAP ÉS VÁLASZLAP

Munkaidő: 90 perc

Elérhető pontszám: 50 pont

ÚTMUTATÓ

A munka megkezdése előtt nyomtatott nagybetűvel ki kell tölteni az adatokat tartalmazó részt!

A feladatok megoldásához íróeszközön kívül **más segédeszköz nem** használható! A helyesnek vélt megoldást a válaszlapon X-szel át kell húzni, pl.: A B ~~X~~ D. Javítás csak a hibásnak vélt megoldás áthúzásával és a jónak vélt megoldás megjelölésével történhet, kifestőt tilos alkalmazni! A javítást a felügyelő tanár kézjegyével hitelesíti.

A válaszlapot a szaktanár (szaktanári munkaközösség) értékeli központi javítási útmutató alapján. Továbbküldhetők a **legalább 30 pontra** értékelt válaszlapok az adatlappal együtt (a feladatlap külső borítója). A feladatlap az iskolában maradhat.

A VERSENYZŐ ADATAI

A versenyző neve: oszt.:

Középiskolai tanulmányait a 13. évfolyamon fejezi be: igen nem

Az iskola neve:

Az iskola címe: irsz. város

.....utcahsz.

Megye:

A felkészítő tanár(ok) neve:

Összes pontszám:

1. Lesen Sie die Nachricht aufmerksam durch. Finden Sie heraus, welches Wort NICHT in den Text passt.

Neues zur Schweinegrippe Küssen verboten

In Frankreich wollen manche Gemeinden wegen der Schweinegrippe jetzt das beliebte "bisou", das Küsschen zur Begrüßung, **(1)** In Guilvinec in der Bretagne dürfen sich Kindergartenkinder und Grundschüler seit Mittwoch nicht mehr mit den obligatorischen Küsschen auf die Wange **(2)** Das **(3)** ... die französische Zeitung "Le Parisien" am 3. September. Damit die Kleinen ihren Emotionen trotzdem freien Lauf lassen können, hat die Schule Ersatz **(4)** ... ein Kuss-Briefkasten, in den die Kinder Herzen aus Papier für ihre Mitschüler werfen können.

<http://www.stern.de/gesundheit/2-neues-zur-schweinegrippe-us-behoerde-laesst-impfstoffe-zu-708280.html>

1. A verbieten
 B anbieten
 C nicht mehr erlauben
 D untersagen

2. A geben
 B auf Wiedersehen sagen
 C verabschieden
 D begrüßen

3. A meldete
 B berichtete
 C schrieb
 D äußerte

4. A gesucht
 B getan
 C organisiert
 D gefunden

2. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die richtige Lösung markieren.

Burnout: Stresstreppe abwärts

Mit dem Stress und den Menschen ist es ein bisschen wie mit einem unglücklichen Liebespaar, das nicht (5) ... lassen kann: Ohneinander geht es nicht, aber miteinander endet es auf Dauer in der Katastrophe. Wir brauchen diesen uralten Mechanismus, der tief in unserem Körper steckt. In angespannten Situationen macht er uns wach und stark, ursprünglich (6) ..., um Gefahren zu erkennen und abzuwehren. Er versetzte unsere Ahnen in Alarmbereitschaft, wenn diese auf der Jagd Beute entdeckten oder sich gegen Feinde behaupten mussten. Heute hilft uns diese Fähigkeit, (7) ... auszuweichen, Aufgaben unter Druck gut zu erledigen und uns bei Prüfungen zu konzentrieren. Anhaltende Anspannung begünstigt den Burnout.

5. A voneinander
 B zueinander
 C durcheinander
 D aneinander
6. A alles in allem
 B vor allem
 C über alles
 D zu allem
7. A vor heranrasenden Autos
 B an heranrasenden Autos
 C heranrasenden Autos
 D heranrasende Autos

3. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die richtige Lösung markieren.

Auf dem Malerweg durch die Sächsische Schweiz

Eine in Deutschland einzigartige Landschaft ist das Elbsandsteingebirge in Ostsachsen, besser bekannt als Sächsische Schweiz. Das Gebirge, 1990 noch vor der deutschen Einheit (8).... Nationalpark ausgerufen, ist bekannt für seine steil aufragenden Sandsteinformationen. Im Sommer ist es damit besonders (9)... Kletterern beliebt und gilt als Geburtsort des Free Climblings in Deutschland. Jedes Jahr kommen rund zwei Millionen Menschen hierher. Auch im Herbst und Winter hat die Landschaft ihren Reiz. Im Nationalpark gibt es über 400 Kilometer (10)... und meist gut ausgebauter Wanderwege, auf denen man zu den bekannten und weniger bekannten Ausflugszielen, spektakulären Panoramablicken wie dem von der Bastei und zu historischen Berggaststätten (11)... kann. Im Kernbereich des Parks dürfen die Wege nicht verlassen werden. Auch für Rollstuhlfahrer ist ein (12)... in der Natur des Elbsandsteingebirges möglich. Fünf barrierefreie Wanderrouen sind ausgewiesen.

Welt am Sonntag, Sonderausgabe, November 2008

8. A den
B zum
C in
D vom
9. A für
B durch
C bei
D den
10. A markierten
B markiert
C markierte
D markierter
11. A erreichen
B gelangen
C bekommen
D erobern
12. A Fahrt
B Besichtigung
C Ausflug
D Weg

4. Lesen Sie den Bericht durch und vervollständigen Sie ihn, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Currywurstesser

Eine Heimkehrerin erzählt:

Mmmh, wie lecker. Die Wurst, die ich sonst in Amerika esse, schmeckt ganz anders. Diese hier ist nicht ganz so scharf. Es muss am Curry liegen. **(13)** Meine Mutter stammt aus Deutschland. Aber sie verbrachte ihre Kindheit in einem Tal in Serbien, wo deutsche Auswanderer die Sprache und die deutsche Esskultur **(14)** Deshalb ist auch mir diese Wurst irgendwie vertraut, **(15)**

Bei uns zu Hause hieß diese Art von Wurst einfach nur "Bratwurst". **(16)** ... am liebsten im "Biergarten". Die ganze Familie hat sich dort am Wochenende getroffen, einer spielte Akkordeon, und es gab Bier und Wurst bis zum Abwinken. So gesehen fühle ich mich hier gleich wie zu Hause. Dabei bin ich eigentlich nur auf Europareise und besuche meine Tochter Brit-Maren, **(17)** ... als Biologin am Max-Planck-Institut in Berlin arbeitet. Wirklich schade, dass sie Vegetarierin ist.

<http://www.stern.de/gesundheit/>

13. A Er gibt ihr einen anderen Geschmack.
B Sie gibt ihm einen anderen Geschmack.
C Er gibt ihm einen anderen Geschmack.
D Sie gibt ihr einen anderen Geschmack.
14. A konserviert hätten.
B konserviert hatten.
C gekonserviert haben.
D konservieren.
15. A obwohl ich in New York aufgewachsen habe.
B obwohl ich in New York aufgewachsen bin.
C weil ich in New York aufgewachsen bin.
D weil ich in New York aufgewachsen habe.
16. A Wir haben die Wurst immer draußen gegessen,
B Wir sind die Wurst immer draußen gegessen,
C Wir sind die Wurst immer draußen gegessen,
D Wir haben die Wurst immer draußen gegessen,
17. A wer seit einem Jahr
B die seit einem Jahr
C wer vor einem Jahr
D die vor einem Jahr

5. Lesen Sie den Text aufmerksam durch! Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die passende Lösung auswählen.

Lieber lustig als gutaussehend! Frauen bevorzugen Männer mit Humor und Kraft

Bei der Partnerwahl ist für Frauen vor allem der Humor wichtig, während Männer die körperlichen Attribute am höchsten bewerten. Zwei **(18)** ... Studien von GQ.com und GLAMOUR.de (beide Deutschland) haben ergeben, dass nur 16 Prozent der Männer ihre eigene Partnerin als die perfekte Frau bezeichnen. Auf Intelligenz (16 Prozent) und Humor (14 Prozent) legen sie bei Beziehungsfragen auch vergleichsweise wenig **(19)** Etwa ein Drittel der Männer gab weiters an, dass sie sich gerne öfter mit ihren Freunden zu Lokaltouren treffen würden. Dort müssten sie sich hauptsächlich von den Stimmungsschwankungen (44 Prozent) der Partnerin **(20)** Trotzdem scheinen die deutschen Männer recht solide zu sein, denn **(21)** ... glauben 61 Prozent an die Ehe als ein dauerhaftes, harmonisches Zusammenleben. Rund ein Drittel halten **(22)** ... fürs Leben für den besten Treuebeweis. Der perfekte Mann muss für die Hälfte aller Frauen vor allem humorvoll sein. Andere begehrte Eigenschaften sind Stärke (16 Prozent) vor Intelligenz (14 Prozent).

<http://www.news.at/articles/0931/35/247369/lieber-frauen-maenner-humor-kraft>

18. A vorgezeigte
B vorgestellte
C vorgemachte
D vorgefundene
19. A Wert
B Ausdruck
C Platz
D Last
20. A erfinden
B erkranken
C erholen
D erfahren
21. A nach Ergebnis
B aus Resultaten
C laut Umfrage
D von Meinung
22. A das Bündnis
B den Bund
C das Bund
D das Band

6. Lesen Sie den Zeitungsartikel aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die sprachlich richtige und inhaltlich passende Lösung markieren.

Ich schenk dir eine Geschichte

Am 23. April wird der Welttag des Buches gefeiert. Auch in Deutschland gibt es zahlreiche Aktivitäten rund ums Lesen. Doch das war nicht immer so. Früher schenkte man sich an dem Tag Rosen.

Bernard Thurnheer geht ohne Buch nirgendwo hin. Denn er hasst lange Wartezeiten. **(23)** Das Lieblingsbuch des Schweizer Fernsehmoderators ist ein Klassiker: George Orwells düstere Zukunftsvision "1984". Für ihn ist es ein Meisterwerk an Fantasie und Prophetie, **(24)** ... Bernard Thurnheers Verhältnis zu Büchern steht auf einer Schweizer Internet-Seite zum Welttag des Buches. "Die Schweiz liest" heißt die Seite und dort sind viele Stimmen von Prominenten zu finden, die das Kulturgut Buch loben.

Quer durch die Republik

In Deutschland wird der Welttag des Buches zu einem landesweiten Lesefest. Prominente, Profis und engagierte Laien bringen die Literatur zum Klingen: **(25)** Sie wollen vor allem ein junges Publikum ansprechen, aber auch die älteren Literaturliebhaber sind willkommen. "Hier. Und überall" lautet in diesem Jahr das Motto.

Das Buch zum Welttag

Ein voller Erfolg ist das Angebot, das die Stiftung Lesen gemeinsam mit den Welttags-Partnern für Schüler aus der vierten und fünften Klasse möglich gemacht hat. Die Jugendlichen bekommen im Buchhandel kostenlos ein Buch mit eigens für den Welttag geschriebenen Abenteuergeschichten. Die Gutscheine dafür **(26)** Fast 800.000 Schülerinnen und Schüler aus mehr als 30.000 Klassen beteiligen sich **(27)** Autoren wie Manfred Theisen, Joachim Friedrich und Annette Herzog haben an dem Buch mitgeschrieben.

www.dw-world.de | © Deutsche Welle. 23.04.2009 (Gekürzt)

23. A Die lässt man am besten durch Lesen ausfüllen, findet er.
B Die lassen sich am besten durch Lesen auszufüllen, findet er.
C Die lassen sich am besten durch Lesen ausfüllen, findet er.
D Die lässt am besten durch Lesen ausfüllen, findet er.
24. A auch trotzdem es schon 60 Jahre alt ist.
B auch dass es schon 60 Jahre alt ist.
C auch weil es schon 60 Jahre alt ist.
D auch wenn es schon 60 Jahre alt ist.
25. A in Schulen, Theatern, Buchhandlungen und an vielen anderen Orten.
B in Schule, Theater, Buchhandlung und an viele andere Orte.
C in Schulen, Theatern, Buchhandlung und in viele andere Orte.
D an Schule, Theater, Buchhandlungen und in vielen anderen Orten.
26. A könnten die Schulklassen vorher bestellen.
B konnten die Schulklassen vorher bestellen.
C werden die Schulklassen vorher zu bestellen können.
D haben die Schulklassen vorher bestellen zu können.
27. A an der Aktion.
B in der Aktion.
C auf der Aktion.
D für die Aktion.

7. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Finden Sie heraus, welche Behauptung jeweils dem Inhalt des Textes am besten entspricht.

Ältester Hund der Welt - Deutsche Hündin überlebt die Konkurrenz

Niemand habe ahnen können, dass eine Meldung aus New York einen richtigen Medienrummel auslösen würde, sagt Hundebesitzerin Verena Wulf. Sie hatte im Radio die Meldung von der Dackeldame Chanel gehört. Der älteste Hund der Welt, die 21-jährige Chanel, sei auf Long Island bei New York gestorben, hieß es. „Da dachte ich mir, hoppla, unsere Penny ist doch viel älter.“ Und so kam alles ins Rollen. 1985 ist ihr und ihrem Mann der Hund zugelaufen, der Jäger von Ronsberg hatte sie darauf aufmerksam gemacht. „Der Tierarzt hat Penny damals auf eineinhalb Jahre geschätzt, also ist sie heute mindestens 25!“ Ein wenig überlegt die frühere Lehrerin, warum sich die 13-fache Hunde-Großmutter Penny so lange so gut gehalten hat. „Es wird der gute Auslauf sein und die Tatsache, dass wir immer

einen zweiten Hund hatten“, vermutet sie. „Für ein besonderes Tierfutter kann ich keine Werbung machen, alles lief bei uns ganz normal.“ Das heißt, einmal musste sie sich richtig Sorgen um die Hündin machen. Vor sechs Jahren etwa war das. Da hat sie der andere Hund so arg gebissen, dass Penny sogar einen Zahn verloren hat. Er ist seither nicht mehr in der Familie. Seine Stelle hat Benjamin eingenommen und mit dem „Jungspund“ kommt Penny gut zurecht.

Eineinhalb bis zwei Jahre, schätzt der Tierarzt der Familie, könnte die Hundegroßmutter Penny durchaus noch leben. Das Herz ist top, und auch wenn die Hündin nur jeden zweiten Tag die kleinere Runde – zwei bis drei Kilometer – mitläuft, geht es ihr alles in allem gut. Jetzt wird sie auch noch weltbekannt, denn Nachfragen sind inzwischen bis aus China gekommen. „Dabei schmecken doch alte Hunde gar nicht mehr“, kommentiert Hundebesitzerin Wulf ironisch dieses Interesse aus der Ferne.

<http://www.focus.de/panorama/welt/>

28. A Der älteste Hund der Welt lebt in Deutschland.
B Der älteste Hund der Welt ist vor kurzem gestorben.
C Der älteste Hund der Welt ist genau 25 Jahre alt.
29. A Die Großmutter hat Penny 13 Jahre lang bei sich gehalten.
B Penny war bis zu ihrem 13. Geburtstag völlig gesund.
C Penny hat bereits 13 Enkel und damit ist sie die Begründerin einer Hundedynastie.
30. A Penny wurde nicht nur mit Hundefutter gefüttert.
B Penny hat das Tierfutter gar nicht geschmeckt.
C Penny lebte ein Durchschnittsleben fast ohne Probleme.
31. A Pennys Herz ist noch völlig gesund.
B Penny kann wegen ihres Herzens nur jeden zweiten Tag ausgeführt werden.
C Penny schmeckt wegen ihres Alters nichts mehr so gut wie früher.

8. Lesen Sie den Aufruf zu einer Machen-Sie-Mit-Aktion von ARTE TV aufmerksam durch. Entscheiden Sie, welche Behauptung jeweils dem Inhalt des Textes am besten entspricht, indem Sie die entsprechende Lösung markieren.

Gesucht: Mit-gewanderte Gegenstände

MACHEN SIE MIT!

Die Espresso-Maschine aus Italien, die Wasserpfeife aus der Türkei, der Berberteppich aus Algerien: Wir sind umgeben von Gegenständen "mit Migrationshintergrund" und benutzen sie ganz selbstverständlich in unserem

Alltag. Welchen unentbehrlichen Gegenstand haben Sie aus Ihrem Herkunftsland mitgebracht? Und warum?

Schicken Sie uns ein Foto Ihres Gegenstandes und erzählen Sie uns, was Sie mit diesem Gegenstand verbindet und warum Sie nicht auf ihn verzichten konnten. Welche Erinnerungen verknüpfen Sie damit?

Die Beiträge werden auf dieser Seite ab 15.10.2009 veröffentlicht.

ARTE verlost unter allen Beiträgen drei ARTE-Überraschungspakete.

Genauer zum Wettbewerb:

Schicken Sie uns unter dem **Stichwort "Mitgewandert"** ein Foto des mit-gewanderten Gegenstandes und eine kurze Geschichte, wie dieser Gegenstand in Ihren Haushalt kam und

was er für Sie im Alltag bedeutet (maximal 3000 Zeichen **bis zum 30.9.2009**).

Text und Foto können Sie an info@arte-tv.de schicken. Oder senden Sie Ihren Bericht per Post an ARTE Deutschland TV GmbH, Schützenstr. 1, D-76530 Baden-Baden und dabei nicht das **Stichwort "Mitgewandert"** vergessen.

Genauere Angaben zu Text und Foto:

Bitte beachten:

Die Größe Ihrer angehängten Datei(en) sollte 10 MB nicht überschreiten.

Wenn möglich, schicken Sie uns bitte alle Bilder als JPEG-Datei.

Nicht vergessen: Bitte geben Sie uns auch die Information, was auf dem Foto zu sehen ist und wer es gemacht hat, damit wir es genau zuordnen können.

Wir rufen Sie an, wenn wir ein von Ihnen eingesandtes Foto veröffentlichen. Daher nennen Sie uns auf jeden Fall eine Telefonnummer, unter der wir Sie erreichen können.

Gesucht: Mit-gewanderte Gegenstände - ARTE

32. ARTE sucht

- A seltsame Gegenstände der Migranten.
- B wertvolle Gegenstände mit Migrantengeschichte.
- C Gegenstände, die Migranten aus Europa mitgebracht haben.
- D eingewanderte Gegenstände, die aus einem anderen Land stammen.

33. Die Teilnehmer an der Aktion werden aufgerufen,

- A die Gegenstände einzuschicken oder die Gegenstände zu fotografieren.
- B ein Foto oder eine kurze Geschichte über einen Gegenstand einzuschicken.
- C ein Foto und eine kurze Geschichte über den Gegenstand einzuschicken.
- D ein Foto zu machen und eine kurze Geschichte über den Gegenstand zu schreiben.

34. Unter den Teilnehmern am Wettbewerb werden verlost.

- A alle drei Geschenke
- B für alle jeweils drei Gegenstände zur Überraschung
- C jeweils drei überraschende Päckchen
- D insgesamt drei Päckchen mit unbekanntem Inhalt

35. Materialien kann man..... einsenden.

- A ausschließlich mit der Post
- B notfalls auch per E-Mail
- C mit der Post oder per E-Mail
- D weder mit der Post noch per E-Mail

- 36. A Anzugeben ist höchstens der Name des Fotografen.
- B Anzugeben sind auch Informationen über das Thema des Fotos.
- C Anzugeben ist sowohl die Telefonnummer des Einsenders als auch eine andere Telefonnummer.
- D Anzugeben sind auch Informationen über die Datei-Größe.

9. Lesen Sie die Nachricht aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text indem Sie entscheiden, welche der vier Behauptungen in welche der Lücken passt. Markieren Sie die richtige Lösung.

Mäuse-Studie: Späte Snacks machen doch dick

Macht abends essen schneller dick? Nein, sagen Ernährungsexperten seit Jahren. Ja - kontern jetzt US-Forscher. Sie haben diese These allerdings nur an Mäusen getestet.

(37) ..., wie viele Kalorien aufgenommen und wieder verbraucht werden. **(38)** ..., wie amerikanische Forscher jetzt erstmals direkt nachgewiesen haben.

Mäuse, die nur während der Zeit gefüttert wurden, in der sie normalerweise schlafen, legten deutlich mehr Gewicht zu als Vergleichstiere. **(39)** ..., die die Tagesrhythmen des Stoffwechsels reguliert, auch für die Kontrolle des Körpergewichts von großer, bisher unterschätzter Bedeutung, schreiben die Wissenschaftler im Fachblatt "Obesity".

Wie bei den Mäusen reguliert auch beim Menschen eine innere Uhr nicht nur den täglichen Schlaf-Wach-Rhythmus, sondern auch zahlreiche Stoffwechselprozesse. Eine Nahrungsaufnahme zur Schlafenszeit wirkt wahrscheinlich als Störfaktor und beeinflusst auf noch unbekannt Weise die Kontrolle des Körpergewichts durch die innere Uhr. **(40)** ..., warum Schichtarbeiter besonders häufig übergewichtig sind. Als neue Strategie zur Bekämpfung der Fettleibigkeit könnte es nützlich sein, nur zu bestimmten Tageszeiten zu essen und spät abends generell auf eine Mahlzeit zu verzichten, folgern die Forscher.

<http://www.stern.de/gesundheit/>

37. A Das Körpergewicht hängt möglicherweise nicht nur davon ab
 B Auch die Essenszeiten spielen eine wichtige Rolle
 C Offenbar ist die innere Uhr
 D Das würde zum Beispiel erklären
38. A Auch die Essenszeiten spielen eine wichtige Rolle
 B Offenbar ist die innere Uhr
 C Das würde zum Beispiel erklären
 D Das Körpergewicht hängt möglicherweise nicht nur davon ab
39. A Das würde zum Beispiel erklären
 B Das Körpergewicht hängt möglicherweise nicht nur davon ab
 C Auch die Essenszeiten spielen eine wichtige Rolle
 D Offenbar ist die innere Uhr
40. A Offenbar ist die innere Uhr
 B Das würde zum Beispiel erklären
 C Das Körpergewicht hängt möglicherweise nicht nur davon ab
 D Auch die Essenszeiten spielen eine wichtige Rolle

10. Lesen Sie die Nachricht aufmerksam durch. Entscheiden Sie, welcher Ausdruck die gleiche Bedeutung wie der markierte Ausdruck bzw. Satzteil hat.

Schwarzenegger führt E-Bücher an Schulen ein

10. Juni 2009 Der kalifornische Gouverneur Arnold Schwarzenegger will Lehrbücher an den Schulen seines Bundesstaats abschaffen und durch elektronische Lesegeräte ersetzen. (41) *Herkömmliche* Schulbücher seien „veraltet, schwer und teuer“, sagte Schwarzenegger am Dienstag in einer Rede vor Schulkindern in Sacramento.

Kalifornien sei der „Weltmarktführer in Technologie und Innovation“, deswegen müsse es bei der Einführung von E-Büchern (42) *vorangehen*. Die digitalen Lehrbücher sollten bis Jahresende für die Fächer Mathe und Naturwissenschaften einsatzbereit sein.

Schwarzenegger (43) *begründete* die Initiative auch mit den Sparzwängen seines Bundesstaats, der derzeit (44) *in einer akuten Haushaltsnotlage steckt*. Ein Lehrbuch koste den Staat durchschnittlich rund 100 Dollar; die Umstellung auf E-Bücher könnte zunächst 300 bis 400 Millionen Dollar einsparen, bei einer Ausweitung auf weitere Fächer würden hunderte Millionen Dollar mehr eingespart.

<http://www.faz.net/>

41. A allgemeine
 B übliche
 C durchschnittliche
 D regelrechte
42. A Fortschritte machen
 B an die Reihe kommen
 C ein Beispiel geben
 D sich vorschriftsmäßig verhalten
43. A berichtigte
 B rechtfertigte
 C stiftete
 D eröffnete
44. A Geld in das Geschäft investiert.
 B finanzielle Schwierigkeiten hat.
 C für die Haushaltsnot verantwortlich ist.
 D Sparmöglichkeiten hat.

11. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die richtige Lösung markieren.

Meister Lampe und seine Geschichte

Seine Erfolgsstory begann um 1680. Da wird der Osterhase erstmals urkundlich erwähnt von einem Medizinprofessor (45).... Georg Franck von Franckenau aus Heidelberg.

Wahrscheinlich ist der Brauch, einen Hasen zu Ostern Eier bringen zu (46)...., damals im Elsass und in der Pfalz entstanden. Bis ins vergangene Jahrhundert hatte Meister Lampe noch tierische Konkurrenz: In Westfalen lieferten Füchse die Ostereier, in Thüringen kam der

Storch und in der Schweiz sogar der Kuckuck. Dass auch hier inzwischen überall der Hase zuständig ist, liegt (47)...., dass man den Kindern mit seiner Hilfe überzeugende Ostermärchen auftischen kann, sagt Volkskundlerin Karin Göbel: „Der ist so schnell beim (48)...., den sieht man nicht.“ Das glaubt jedes kleine Kind und versteht gleich, dass die Eier nicht von den Hennen (49).... können, die schließlich keine bunten legen. Nur in Australien hat er noch Konkurrenz: Hier glauben die Kinder an „Osterbilly“. Immerhin, ein (50).... Verwandter des Osterhasen, dieses Tier mit dem exotischen Namen Kaninchennasenbeutel. Das freiwillige Verschenken von Eiern kam im 17. Jahrhundert in Mode. Pfarrer und Lehrer, Fährleute und Hirten wurden ursprünglich mit den ovalen Gaben bedacht, die die Menschen das gesamte Jahr über schätzten.

Mobile, das Familienmagazin, März-April 2005 S.30.

45. A im Namen
B der Name
C namens
D nämlich
46. A lassen
B können
C haben
D würden
47. A dafür
B daran
C damit
D darauf
48. A Eiersetzen
B Eierlegen
C Eierstellen
D Eierwerfen
49. A bringen
B gebracht
C gewesen
D stammen
50. A entfernt
B entfernte
C entfernter
D entfernten

I. kategória**V Á L A S Z L A P**

- | | | | | | | | | | |
|-----|---|---|---|---|-----|---|---|---|---|
| 1. | A | B | C | D | 26. | A | B | C | D |
| 2. | A | B | C | D | 27. | A | B | C | D |
| 3. | A | B | C | D | 28. | A | B | C | |
| 4. | A | B | C | D | 29. | A | B | C | |
| 5. | A | B | C | D | 30. | A | B | C | |
| 6. | A | B | C | D | 31. | A | B | C | |
| 7. | A | B | C | D | 32. | A | B | C | D |
| 8. | A | B | C | D | 33. | A | B | C | D |
| 9. | A | B | C | D | 34. | A | B | C | D |
| 10. | A | B | C | D | 35. | A | B | C | D |
| 11. | A | B | C | D | 36. | A | B | C | D |
| 12. | A | B | C | D | 37. | A | B | C | D |
| 13. | A | B | C | D | 38. | A | B | C | D |
| 14. | A | B | C | D | 39. | A | B | C | D |
| 15. | A | B | C | D | 40. | A | B | C | D |
| 16. | A | B | C | D | 41. | A | B | C | D |
| 17. | A | B | C | D | 42. | A | B | C | D |
| 18. | A | B | C | D | 43. | A | B | C | D |
| 19. | A | B | C | D | 44. | A | B | C | D |
| 20. | A | B | C | D | 45. | A | B | C | D |
| 21. | A | B | C | D | 46. | A | B | C | D |
| 22. | A | B | C | D | 47. | A | B | C | D |
| 23. | A | B | C | D | 48. | A | B | C | D |
| 24. | A | B | C | D | 49. | A | B | C | D |
| 25. | A | B | C | D | 50. | A | B | C | D |

Pontszám:.....

A javító tanár aláírása:.....

Felüljavító tanár az OH részéről:.....



Oktatási Hivatal

A 2009/2010. tanévi Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny első (iskolai) forduló

FOGALMAZÁSI TÉTELLAP

NÉMET NYELV I. KATEGÓRIA

Munkaidő: 90 perc

Elérhető pontszám: 50 pont

ÚTMUTATÓ

A munka megkezdése előtt nyomtatott nagybetűvel ki kell tölteni az adatokat tartalmazó részt!

A fogalmazási tétel megoldásához bármely nyomtatott szótár használható! Javítás csak a hibásnak vélt szöveg áthúzásával és a jónak vélt megoldás mellé írásával történhet, kifestőt tilos alkalmazni!

A fogalmazást a versenybizottság értékeli központi javítási útmutató alapján.

A VERSENYZŐ ADATAI

A versenyző neve: oszt.:

Az iskola neve:

városa:

Lesen Sie die folgende Zeitungsnachricht aufmerksam durch.

Einkauf per Mausclick boomt

Brüssel. Immer mehr Europäer kaufen per Mausclick ein. Eine neue EU-Studie belegt, dass 2008 schon durchschnittlich 33 Prozent aller EU-Verbraucher (2006: 27 %) wenigstens ein Produkt online erworben haben.

<http://www.derwesten.de/nachrichten/wirtschaft-und-finanzen/2009/3/5/news-113465480/detail.html>

Äußern Sie Ihre Meinung zu diesem Thema in einem Aufsatz mit 380-400 Wörtern („in unserem Garten“ = 3 Wörter; im Jahre 2009 = 3 Wörter), indem Sie auf folgende Punkte eingehen. (Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen.)

1. Bisher übliche und moderne Einkaufsmöglichkeiten
2. Vorteile bzw. Nachteile der einzelnen Einkaufsformen
3. Eigene positive und negative Erfahrungen
4. Einkaufen in der Zukunft

A dolgozat pontozása

	Tartalom (0-5 pont)	Szövegalkotás (0-5 pont)	Szókincs (0-5 pont)	Nyelvhelyesség (0-5 pont)	Helyesírás (0-5 pont)	Összesen:
1. Javító						/25
2. Javító						/25
						/50

.....
1. Javító aláírása

dátum:

.....
2. Javító aláírása

dátum: